

■ BEYER-Mietservice spendet 1.500 Euro für neues Klettergerüst

Die Kinder aus Hilgert freuen sich über ein neues Klettergerüst auf dem Spielplatz in der Krugbäckerstraße. Dass das Klettergerüst angeschafft werden konnte, ist einer Spende der BEYER-Mietservice KG in Höhe von 1.500 Euro zu verdanken. Das herstellerunabhängige Vermietunternehmen für Baumaschinen betreibt eine Niederlassung in der Ortsgemeinde, die zentral zwischen Koblenz, Neuwied und Montabaur liegt. In genau dieser Niederlassung wurde am 3. September 2016 ein Tag der offenen Tür veranstaltet. Zahlreiche Besucher folgten damals der Einladung. Es gab einen gelungenen Mix aus einem bunten Rahmenprogramm und intensiven Gesprächen. Für Spaß und Abwechslung sorgte die Fahrt mit der LKW-Arbeitsbühne LB 450 TTK aus der BEYER-Mietflotte. Von rund 45 Metern Höhe aus hatten die Besucher eine beeindruckende Aussicht auf das Gelände der Niederlassung und den umliegenden Westerwald. Viele Kinder absolvierten den Minibaggerführerschein und nutzen ausgiebig die Hüpfburg. Auch für das leibliche Wohl war an diesem Tag gesorgt.

Erlös für den guten Zweck verdoppelt

Schon damals stand für Dieter Beyer fest, dass der Erlös aus dem Bon-Verkauf für einen guten Zweck gespendet werden soll. Insgesamt rund 750 Euro kamen an diesem Tag durch den Verkauf der Bons für Bühnenfahrten, Speisen und Getränke zusammen. Das war genau die Hälfte des Betrags, der nötig war, um den guten Zweck zu erfüllen. Dieter Beyer verdoppelte den Betrag, so dass der Kauf eines neuen Klettergerüsts für den Spielplatz in Hilgert realisiert werden konnte.



(v.l.) Uwe Schmidt (Ortsbürgermeister von Hilgert) dankte Dieter Beyer (Geschäftsführer der BEYER-Mietservice KG) für die Spende in Höhe von 1.500 Euro, mit der der Kauf des neuen Klettergerüsts realisiert werden konnte.

Der Spender ließ es sich nicht nehmen, im Rahmen einer offiziellen Übergabe persönlich das neue Spielgerät zu begutachten. Für den ehrenamtlich tätigen Ortsbürger-

meister Uwe Schmidt ist das neue Klettergerüst eine wichtige Anschaffung, um für die rund 200 Kinder im Alter bis 10 Jahre ein altersgerechtes Spielangebot in der Ortsgemeinde zu bieten.